

# Institute for Monetary and Financial Stability

## Institute for Monetary and Financial Stability (IMFS)

[[Bild:<date>|center]]

**Hauptsitz** Frankfurt/Main, Goethe-Universität, [House of Finance](#)  
**Gründung** <text>  
**Tätigkeitsbereich** Projekt Währungs- und Finanzstabilität  
**Mitarbeiter** <text>  
**Etat** <text>  
**Webadresse** [www.imfs-frankfurt.de](http://www.imfs-frankfurt.de)

### Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte .....	1
2 Organisationsstruktur und Personal .....	2
2.1 Träger: Stiftung "Geld und Währung" .....	2
2.2 Kuratorium .....	2
2.3 Geschäftsführender Direktor .....	2
3 Einflussnahme und Lobbystrategien .....	2
3.1 Seitenwechsler .....	2
3.2 Schnittstellen .....	3
4 Fallstudien und Kritik .....	3
5 Weiterführende Informationen .....	3
6 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus .....	3
7 Einzelnachweise .....	3

## Kurzdarstellung und Geschichte

Das **Institute for Monetary and Financial Stability** (IMFS) mit Sitz im [House of Finance](#) in Frankfurt/Main ist ein von der Stiftung "Geld und Währung" getragenes Institut unter der Leitung von [Volker Wieland](#). Das IMFS umfasst drei Professuren aus den Fachbereichen Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaften sowie weitere drei Stiftungsprofessuren, die von der Stiftung „Geld und Währung“ für die Dauer von 10 Jahren finanziert werden.

Ziel des Instituts ist die Umsetzung des Projekts Währungs- und Finanzstabilität. Bei der wissenschaftlichen Forschung und der Politikberatung arbeitet das Institut eng mit dem Policy Center des [House of Finance](#) zusammen, das die Finanzwirtschaft wissenschaftlich und politisch begleitet.

Quelle: <sup>[1]</sup>

## Organisationsstruktur und Personal

---

### Träger: Stiftung "Geld und Währung"

---

Die Stiftung wurde zum 1. Januar 2002 durch Bundesgesetz als rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts gegründet; die Mitglieder des Stiftungsrats werden von der [Deutsche Bundesbank](#) und dem [Bundesministerium der Finanzen](#) bestellt.<sup>[2]</sup>

### Kuratorium

---

Mitglieder des Kuratoriums sind<sup>[3]</sup>:

- Gerhard Ziebarth (Vorsitzender)
  - Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Geld und Währung
  - Mitglied des Kuratoriums des [House of Finance](#)
  - Bundesbankdirektor a.D.
- Thomas M.J. Möllers
  - Professor an der Uni Augsburg
  - Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Geld und Währung
- Ralf Debelius, [Bundesministerium der Finanzen](#)
- Birgitta Wolff, Präsidentin der Goethe-Universität
- Ute Sacksofsky, Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Goethe-Universität
- Raimond Maurer
  - Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Goethe-Universität
  - Professor am [House of Finance](#)
  - Mitglied der Occupational Pensions Stakeholder Group der [European Insurance and Occupational Pensions Authority](#)

### Geschäftsführender Direktor

---

- [Volker Wieland](#), Mitglied des Vorstands, Stiftungsprofessur für Volkswirtschaftslehre, insbesondere monetäre Ökonomie
  - Mitglied des [Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung](#)
  - Mitglied des [Wissenschaftlicher Beirat beim Bundesministerium der Finanzen](#)
  - Mitglied des "Kronberger Kreises" der [Stiftung Marktwirtschaft](#)
  - Berater [Europäische Zentralbank](#) (EZB)

### Einflussnahme und Lobbystrategien

---

*Welche Ansatzpunkte haben Interessengruppen, um das Verhalten der Institution zu beeinflussen?*

### Seitenwechsler

---

*Falls vorhanden*

## Schnittstellen

---

*Wo treffen sich Mitarbeiter der Institution mit Lobbyisten und Wirtschaftsvertretern*

## Fallstudien und Kritik

---

*genauere Recherchen zu einzelnen Projekten, Gesetzen etc.*

## Weiterführende Informationen

---

- ...

## Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

---

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

## Einzelnachweise

---

1. ↑ [Institut](#), Webseite des IMFS, abgerufen am 3. 9. 2013
2. ↑ [Wirtschaftsplan 2013](#), Webseite Stiftung Geld und Währung, abgerufen am 3. September 2013
3. ↑ [Kuratorium](#), imfs-frankfurt.de, abgerufen am 29.05.2016